

## **Erledigt** iMac Alternative

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 20. Dezember 2019, 20:28**

Sehr geehrte User vom Hackintosh Forum!

Ich will umsteigen auf Hackintosh von meinem iMac 27" 5K late 2015 (4GHZ Quad-Core i7, 1TB SSD, 4GB GPU R9 M395X). Ich kann meinen iMac hier in der Schweiz für etwa 2'000.- verkaufen, und ich habe gedacht wenn ich ein bisschen drauflege kann ich mir einen Hackintosh bauen der evtl. 2x so schnell ist. Hier meine Einkaufsliste:

<https://www.digitec.ch/de/Shop...5B082BCED0BD7454BFA243A9C>

MOBO: Gigabyte Z390 Designare (LGA 1151, Intel Z390, ATX)

CPU: Intel Core i9-9900K (LGA 1151, 3.60GHz, 8-Core)

CPU Kühler: Noctua NH-D15 (16.50cm)

RAM: 2x **Corsair** Vengeance LPX (2x, 16GB, DDR4-3200, DIMM 288) oder 4x16GB 3200/2666

**Case: Fractal** Define R6 USB-C - Black (Irgendwann mal Dune Case hoffentlich)

NVME (MACOS): **Samsung** 970 EVO Plus (1TB, M.2 2280)

SSD (WINDOWS): **Samsung** 860 EVO Basic (1TB, 2.5")

Grafikkarte: Sapphire Radeon RX 5700 XT Nitro+ (8GB) oder Sapphire RX Vega 64 Nitro+ (8GB, High End) oder XFX Radeon VII (16GB)

PSU: Corsair RM750x \*2018\* (750W)

Sieht das so in Ordnung aus? Oder gibt es für einen kleinen Aufpreis etwas viel besseres? Sind die Komponenten alle Kompatibel? Wie ist es heutzutage einen Hackintosh zu machen? Habe das vor X Jahren mal gemacht aber diese Methoden sind glaube ich veraltet.

Vielen Dank für euer Feedback!

LG  
Dave

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 20. Dezember 2019, 20:38**

Betreffend Mainboard und CPU kannst Du ja mal hier lesen: [Asrock Z390 Taichi Ultimate](#)

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 20. Dezember 2019, 20:57**

[Zitat von g-force](#)

Betreffend Mainboard und CPU kannst Du ja mal hier lesen: [Asrock Z390 Taichi Ultimate](#)

Dakne vielmals! Das sieht ja nicht vielversprechend aus... ich suche etwas das einfach zu Hackintoshen ist mit sehr Kompatiblen Komponenten... gibt es bessere Motherboards bzw. Grafikkarten?

Lg  
Dave

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 20. Dezember 2019, 22:28**

[xyperoth](#) Schau mal [hier](#), wenn du nicht extrem übertakten willst.

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 20. Dezember 2019, 22:33**

## [Zitat von Wolfe](#)

[xyperoth](#) Schau mal [hier](#), wenn du nicht extrem übertakten willst.

Lieber Wolfe!

Vielen Dank für deine Nachricht! Ich habe soeben meinen Post ein bisschen angepasst und das Motherboard auf das XI Hero geändert - Denkst du, dass das Gigabyte Z390 Designare besser wäre? Ich habe die GPU auch auf die 5700 XT geändert (Ist die Sapphire da die beste?) Da habe ich gelesen, dass es da noch ein paar Probleme gibt aber ich denke mal, dass wird alles gefixt oder? Bin für alle Informationen dankbar!

LG  
Dave

---

## Beitrag von „Wolfe“ vom 20. Dezember 2019, 22:42

Hi [xyperoth](#),

die rx5700 nitro wird zusammen mit der powercolor rx5700 xt als die leiseste und gleichzeitig stärkste Version der 5700xt gesehen. Ich habe sie und bin mittlerweile glücklich mit ihr.

Zum Designare Mainboard gibt es Testberichte mit sehr guten Ergebnissen und zusammen mit dem o.g. thread, in dem genau erklärt wird, wie man damit einen Hackintosh einrichtet, ist das halt ein Rundumsorglos-Paket.

Ich habe das Designare erst gerade gekauft und freue mich nun auf Weihnachten, da ich dann Zeit für den Einbau habe.

---

## Beitrag von „xyperoth“ vom 20. Dezember 2019, 22:52

**Edit by al6042 -> Bitte keine Vollzitate von Beiträgen, welche direkt über deiner Antwort stehen...**

Das ist super! Danke vielmals! Dann nehme ich auch das Designare. Was mir ein bisschen angst macht im Guide ist jedoch dieser Abschnitt:

Code

1. Kurzer Hinweis zum RAM:
2. Es sollte jeder RAM gehen, der auf der Kompatibilitätsliste des Mainboards aufgeführt ist (und auch so einige andere), aber:
3. Mojave meldet bei schnellerem RAM als 2666 MHz bei USB-Laufwerken nach dem Ruhezustand gern, dass sie nicht korrekt ausgeworfen wurden. Lösung: langsameren RAM nehmen oder Taktgeschwindigkeit im Bios auf 2666 MHz drosseln (System Memory Multiplier auf DDR-2666).

Ich will ja RAM kaufen mit 3200mhz, oder kann ich auch auf 3200mhz laufen lassen? Ist mein RAM auch gut oder gibt es bessere?

Ist der Rest meiner Config okay? PSU und NVME etc?

Vielen Dank!

LG

Dave

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 20. Dezember 2019, 23:02**

[xyperoth](#) Ram sollte keine Probleme bei 2666 Mhz machen, was im Bios normalerweise eingestellt werden kann. Daher wird auch jedem geraten, eher CL15-Ram mit niedrigerem Takt zu kaufen als CL16 mit hohem, da sowieso heruntergetaktet werden sollte. Betrifft übrigens jedes Board, glaube ich. Hands-on Erfahrung fehlt mir indes.

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 21. Dezember 2019, 00:04**

**Edit by al6042 -> Bitte keine Vollzitate von Beiträgen, welche direkt über deiner Antwort stehen...**

Ah okay! Wieso muss man auf 2666 Mhz runtertakten? Ist schnellerer Ram nicht besser? Ich versteh das irgendwie nicht so sorry!

LG  
Dave

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 21. Dezember 2019, 00:18**

[xyperoth](#)

Bitte unterlasse das Zitieren von Beiträgen, die direkt über deiner Rückmeldung stehen.

Das bläht nur unnötig den Thread auf und nervt auf Dauer beim nachverfolgen.

Danke.

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 00:48**

[xyperoth](#) Vor Catalina gab es verschiedentlich Probleme, wenn der Bustakt des Hauptspeichers über 2666Mhz lag, was aber nun mit Catalina wohl nicht mehr auftritt. Bei der Installation von macOS in einem Hackintosh würde ich das im Hinterkopf behalten, und sobald das System stabil läuft, den Bustakt versuchsweise erhöhen.

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 21. Dezember 2019, 11:00**

5700XT bereitet noch Probleme. Ist eh gehobene Mittelklasse und etwa mit Vega64 vergleichbar. Wenn du eine unkomplizierte und leistungsfähige Graka für den Hackintosh haben willst, dann nimm eine Radeon VII. Mitunter als Schnäppchen gebraucht zu erwerben.

Etwas in dieser Liga wird als 5800/5900XT erwartet. Radeon VII ist dagegen real und vollumfänglich von macOS unterstützt.

---

## Beitrag von „xyperoth“ vom 21. Dezember 2019, 11:53

[al6042](#) Alles klar, tut mir leid!

[Wolfe](#) Vielen Dank für diese Infos!

[apfelnico](#) Denkst du, dass die Probleme mit der 5700XT behoben werden in Zukunft oder wird diese Grafikkarte immer ein bisschen Probleme machen? Die Radeon VII hat ja nur eine 7% höhere Leistung laut [Userbenchmark](#). Ich habe gelesen, dass die Radeon VII, 64, etc. halt ältere Karten sind darum bin ich mir nicht sicher. Ich habe gesehen in deiner Signatur, dass du eine Thunderbolt3 Titan Ridge hast. Für was wird die gebraucht? Ich habe noch einige Orange Thunderbolt 2 drives, evtl wäre das was für mich die da anzuschliessen? Du machst ja auch Filmschnitt Apfelnico, du weisst Stabilität ist auch wichtig wenn man ein Projekt macht, denkst du meine Config macht sinn? Im moment bin ich bei 2600.- alles zusammen. Ich habe ein bisschen angst wegen dem 8 Core 9900K, der ist ja auch schon ein bisschen älter... aber die Mehrkernigen Intel CPU's sind halt mit Motherboard schon um einiges teurer und Ryzen hat nicht die Stabilität die ich brauche...

Wenn ich schon von Stabilität rede, wieso haben hier eigentlich alle Dual boot mit Mojave, ist Catalina nicht stabil? Wie Stabil kann ich mir meinen Built vorstellen?

Ah und ich habe auch noch eine Frage bezüglich RAM:

Macht es wegen der MacOS Limitierung nicht eher sinn: Corsair Vengeance LPX (4x, 16GB, DDR4-2666, DIMM 288) zu kaufen für 299.- wenn sowieso mehr als 2666 nicht geht? Denn Corsair Vengeance LPX (4x, 16GB, DDR4-3200, DIMM 288) kostet 349.- (Komischerweise würde es billiger sein 2x Corsair Vengeance LPX (2x, 16GB, DDR4-3200, DIMM 288) zu kaufen für 124.- je also 248.- zusammen (Oder geht das nicht?)

Vielen Dank für eure Hilfe! Ich weiss das wirklich zu schätzen!

Liebe grüsse,

Dave

EDIT:

Ich habe mal meine Einkaufsliste updated mit einigen Fragen:

Beste Grafikkarte?

- [Sapphire Radeon RX 5700 XT Nitro+ \(8GB\)](#)
- Sapphire RX Vega 64 Nitro+ (8GB, High End)
- XFX Radeon VII (16GB)

Ich denke, die XFX Radeon VII wäre die beste, kostet aber auch satte 300.- mehr und da sie "nur" 7% mehr Leistung bringt als die RX 5700 XT oder Vega 64 (Die beide 499.- sind) bin ich mir unsicher. Evtl Vega 64 wegen der Kompabilität?

Habe die PSU vorsichtshalber mal auf den 750W geändert, man kann ja nicht sicher genug sein



Auch will ich mir die fenwi T919 Wifi Karte kaufen für 60.-

Passt sonst alles mit den Komponenten? Wegem RAM bin ich ein bisschen verwirrt, versuche aber mal zu recherchieren.

---

## Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 12:00

[xyperoth](#) Seit Catalina gibt es wohl diese Limitierung des RAM-Bustaktes nicht mehr. Wenn das stimmt, lassen sich DDR4-3200 also problemlos betreiben. Da ich keine eigenen Erfahrungen damit gemacht habe, bin ich aber vorsichtig mit diesem Thema und bitte um eigene Recherche. Probleme mit der RX 5700 XT beziehen sich weitgehend auf eine fehlerhafte Einbindung in das System, was mit dem Clover-Bootargument `agdpmod=pikera` erreicht wird. Seit macOS

10.15.2 sind Probleme mit sleep weitgehend beseitigt, was aber einen fortlaufenden Prozess darstellt, der eigentlich mit 10.15.3 beendet sein sollte. Apple ist in Bezug auf Grafiktreiber wohl etwas nachlässig und hat in letzter Zeit durchaus wunderliche Entscheidungen getroffen.

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 21. Dezember 2019, 12:07**

[Wolfe](#) Vielen Dank für deine Hilfe!! Ich habe gesehen, du hast eine 5700 XT aber auch abstürze mit dem neuen Clover. Was findest du wäre die beste Grafikkarte?

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 12:11**

[xyperoth](#) Die beste Grafikkarte? Aber das kommt doch auf den Bedarf an. Als Musiker wirst du keine potente brauchen, als Cutter jedoch durchaus. Und dann kommt es noch auf die Software an.

Was hast du denn vor mit deinem künftigen Hackintosh?

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 21. Dezember 2019, 12:17**

[Wolfe](#) Sorry habe ich vergessen zu erwähnen! Ich will damit vor allem mit der Adobe Suite arbeiten (Sprich Premiere Pro, After Effects und Photoshop) und nebenbei am Abend Windows booten und Modern Warfare zocken. Stabilität ist mir schon wichtig... wenn die 5700 XT erst in einem halben Jahr stabil ist, dann ist für mich ganz klar die Vega 64 oder sogar die Radeon VII besser.

Was mich am meisten ärgert im moment an meinem iMac ist, dass ich einfach die ganze nacht Rendern muss von Premiere Pro oder After Effects. Das möchte ich verschnellern mit fast der gleichen Stabilität wie ein richtiger Mac. Meine angst ist natürlich auch, dass ein 9900K der schon älter ist, evtl nicht mehr die beste Lösung wäre im moment. Bin mir schon ein bisschen unsicher.

Vielen Dank für die Hilfe!

LG  
Dave

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 21. Dezember 2019, 12:23**

[xyperoth](#) Inwiefern die Programme von Adobe von der Zahl an CPU-Kernen profitieren, können u.a. [apfelnico](#) oder [CMMChris](#) sehr gut zeigen. Die wissen genau, was du brauchst.

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 21. Dezember 2019, 14:18**

Ich nutze keinerlei Adobe Software.

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 21. Dezember 2019, 14:44**

[Wolfe](#) [CMMChris](#) Danke vielmals für eure Hilfe!

Die Frage die übrig bleibt ist eigentlich nur noch: Welche Grafikkarte: 5700 XT, Vega 64 oder Radeon VII und welcher RAM?

Vielen Dank Leute!

LG  
Dave

---

### **Beitrag von „apfelnico“ vom 21. Dezember 2019, 18:14**

Catalina ist stabil, RAM geht wie das Board unterstützt. Ein einzelner RAM-Baustein geht, es wird aber bei dieser Plattform gern dual zugegriffen, also besser zwei. Slot sind hier meist vier

vorhanden, was das System hier aber nicht schneller macht. Für bessere Belüftung/Kühlung empfehle ich eher, nur zwei Slots ordentlich zu bestücken.

Grafikkarte. Probleme bereiten derzeit 5700. Damit meine ich nicht, was sich mit pikera patch (pikera = Pike R. Alpha) beheben ließe. Sondern Instabilitäten mit FCPX und DaVinci Resolve. Adobe, außer Klassiker Photoshop, nutze ich nicht weiter.

Die Radeon VII ist erprobt und läuft. Das diese nur wenige Punkte über der 5700 liegt, ist je nach verwendeten Benchmark unterschiedlich. OpenCl Performance ist knapp doppelt so hoch wie 5700 und Vega64.

Auch in FCPX und vor allem Resolve rockt diese Karte. Hat nun mal wesentlich mehr Cores, deutlich mehr Speicher und wie die Vega diesen per extrem schnellen HBM2 breitbandig angesteuert.

Prozessor. Innerhalb deiner gewählten Plattform ist das der stärkste. Und der hat auch gutes Potential in der Übertaktung. Selbst eine moderate Anhebung des Taktes über alle Cores hinweg bringt schon mal deutliches Leistungsplus. Allein das ist schon ein Grund, warum Hackintoshs immer schneller sein werden als ein Original. Was ist schon alt. Die Zeitung von gestern auf jeden Fall. Mit diesem Prozessor wirst du lange Freude haben.

Thunderbolt. Hast du beim Gigabyte Designare schon onboard.

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 21. Dezember 2019, 20:16**

Von der RX 5700 (XT) kann ich derzeit nur abraten. Leider immer noch alles andere als stabil und noch keine Besserung in Sicht.

---

### **Beitrag von „416c“ vom 21. Dezember 2019, 22:29**

Hast du denn schon einen Monitor? Wenn du auch da mindestens die Qualität des 5K iMacs erwartest wird's wahrscheinlich sehr eng mit dem Budget. Was die Grafik betrifft, würde ich

den Profis hier vertrauen und von der RX 5700 absehen. Ich denke [apfelnico](#) hat auch dazu schon das wichtigste gesagt, würde auch zum Gigabyte greifen. CPU Leistung soviel wie sinnig ist und im Budget machbar.

---

### **Beitrag von „bLEZer“ vom 22. Dezember 2019, 09:12**

Vor allem weil die VEGA64 teilweise um die 250 Euro gehandelt wird, würde ich zur VEGA64 greifen.

---

### **Beitrag von „plutect“ vom 22. Dezember 2019, 09:58**

[Zitat von apfelnico](#)

...

Die Radeon VII ist erprobt und läuft. Das diese nur wenige Punkte über der 5700 liegt, ist je nach verwendeten Benchmark unterschiedlich. OpenCl Performance ist knapp doppelt so hoch wie 5700 und Vega64.

Auch in FCPX und vor allem Resolve rockt diese Karte.

...

Gibt es eine Empfehlung welche Radeon VII man eher nehmen sollte und welche man vermeiden sollte ? Oder kann man das nicht so einfach sagen ?

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 22. Dezember 2019, 10:40**

Radeon VII sind alle gleich da es nur Referenzkarten gibt.

---

## Beitrag von „plutect“ vom 22. Dezember 2019, 10:45

Ahh, danke für die Info bei meiner von mir jetzt verwendeten Radeon RX580 war oder ist die Rede davon das es Temperatur unterschiede und vieles mehr gibt.

---

## Beitrag von „EnerGiehl“ vom 22. Dezember 2019, 10:47

[Zitat von CMMChris](#)

Radeon VII sind alle gleich da es nur Referenzkarten gibt.

wollte ich auch gerade sagen Sieh einfach zu das du sie möglichst günstig bekommst

Edit: z.B. [Hier](#) (Ist die gerade günstig )

---

## Beitrag von „xyperoth“ vom 22. Dezember 2019, 11:24

Hallo Zusammen,

Danke vielmals für eure hilfreiche Antworten! Ich nehme in diesem Fall eine XFX Radeon VII. Bezüglich des Monitors habe ich an einen LG 27UD88-W gedacht. Was denkt ihr dazu? Meine ganze Einkaufsliste könnt ihr übrigens hier einsehen:

<https://www.digitec.ch/de/Shop...5B082BCED0BD7454BFA243A9C>

Und dann habe ich natürlich nur so für mich ein bisschen noch was extremes zusammengebaut: <https://www.digitec.ch/de/Shop...4C6CF955B459F3D145E0E7BBC> (das ist aber mehr Window-shopping :P)

Bezüglich des RAMs bin ich aber immer noch ein bisschen verwirrt. Ich finde es komisch, dass ein 4x16GB kit 100.- mehr kostet als 2x ein 2x16GB kit von dem gleichen Hersteller. Ich habe auf dem Motherboard gelesen, dass dieser bei RAM dual channel ist. Heisst das, dass wenn ich wie gesagt ein 2x ein 2x16GB kit kaufe (also 4x16GB zusammen für 64GB) dann kann ich das so machen? Und mir 100.- sparen anstatt ein 4x16GB kit zu kaufen? Verstehe jetzt nicht wieso das Corsair so blöd anbietet falls das wirklich geht...

Danke nochmals für eure tollen und hilfreichen Antworten!

LG

Dave

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 22. Dezember 2019, 11:47**

[xyperoth](#) [Hier](#) findest du die Antwort, wo die Grenze ist zwischen Nutzwert und Marketing.

Den LG Monitor habe ich und finde ihn gut, auch wenn manche meinen, dass das Problem mit Lichthöfen zu groß sei. Aber es gibt auch hier eine Grenze: zwischen persönlicher Präferenz und ggf. Serienstreuung.

---

### **Beitrag von „xyperoth“ vom 22. Dezember 2019, 11:56**

[Wolfe](#) Vielen Dank! Habs durchgelesen. Sieht aus als wäre alles okay mit dem RAM!

Also der iMac hat diese Lichthöfe auch (habe gerade getestet, sind sogar Magenta) also macht mir nichts aus.

Vielen Dank für eure Hilfe! Bin glaube ich jetzt startklar. 750w PSU reicht für das alles oder? Jetzt muss ich nur noch meinen iMac loswerden... 😊

Lg

Dave

---

### Beitrag von „SPIDER“ vom 29. Dezember 2019, 11:33

[Zitat von xyperoth](#)



Auch will ich mir die fenvi T919 Wifi Karte kaufen für 60.-

Passt sonst alles mit den Komponenten?

[xyperoth](#)

Hast Du Dir diese Karte denn letztendlich gekauft?

Ich bin mir bei den Angeboten immer nicht sicher, ob das nur ein Adapter ist, zu dem ich mir dann auch noch die AirPort Karte von Apple dazu kaufen muss, oder ist das eine komplette Version? Kannst ja mal berichten.

Gruß Spider und einen guten Rutsch

---

### Beitrag von „xyperoth“ vom 29. Dezember 2019, 13:20

[SPIDER](#) [Wolfe](#)

Ich bin noch alles am zusammenstellen, also habe ich noch nicht gekauft aber wenn ich es mache dann werde ich es dich wissen lassen!

Ich wollte noch wissen, ob diese Komponenten nun gut sind für den Hacki?  
<https://www.digitec.ch/de/Shop...B29C684DE1DAF9F29B20AEF4E>

Wäre das mit dem Tutorial von [@JimSalabim](#) auch ein Vanilla install? Also könnte ich das system gut updaten etc? Vielen Dank für eure Kommentare!

LG  
Xyperoth

---

### **Beitrag von „Wolfe“ vom 29. Dezember 2019, 19:50**

[xyperoth](#) Die Einkaufsliste ist grundsätzlich i.o., auch wenn manche eher eine PSU von bequiet empfehlen würden. 750W reichen aus, wenn du keine zweite Grafikkarte einbaust.

Jimsalabims Anleitung ist für eine Vanilla-Installation. Mehr Vanilla geht gar nicht, und ist mit dem Kext Updater kinderleicht zu aktualisieren, da er nur die EFI modifiziert, und macOS nicht antastet.

---

### **Beitrag von „416c“ vom 8. Januar 2020, 22:14**

Passt. In den Corsair Netzteilen steckt Seasonic Technik, die kann man auf jeden Fall kaufen, gerade die RM-Serie liefert im Prinzip durchweg gute Ergebnisse.